

BELVAL

EINE URBANE VISION



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Intérieur
et de l'Aménagement du Territoire



Présidence luxembourgeoise
du Conseil de l'Union européenne

DIE ZUKUNFT LIEGT IM SÜDEN

HOCHOFENTERRASSE

SQUARE MILE

PARC BELVAL

QUARTIER BELVAL

ZUGANG UND VERKEHR



VORWORT

BELVAL - EINE URBANE VISION



Die Aufwertung der Industriebrachen ist nicht nur eine einmalige Gelegenheit für die Südregion, sondern auch eine der größten Herausforderungen der Landesplanung für die kommenden Jahre. Sie erlaubt die Flächennutzung hinsichtlich einer nachhaltigen Entwicklung neu zu orientieren, unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Dimensionen.

Das strategische Ziel besteht darin die ganze Südregion durch das Ansiedeln qualitativ hochwertiger Aktivitäten zu dynamisieren und so die konzentrierte Dekonzentration, die in allen Dokumenten der Abteilung für Landesplanung empfohlen wird und in vielen Regierungsentschlüssen aufgegriffen wurde, zu unterstützen.

Belval-West ist ein Projekt welches in Phasenübereinstimmung mit den beiden Hauptdokumenten der Landesplanung steht, auch wenn seine Ursprünge denen des IVL (Integratives Verkehrs- und Landesplanungskonzept) und denen des aktuellen ‚Programme Directeur‘ vorausgehen. Es handelt sich in der Tat um ein erstes, sehr ehrgeiziges Pilotprojekt und sein Erfolg ist ausschlaggebend um die verschiedenen Facetten und Verbindungen der territorialen und urbanen Entwicklung zu illustrieren.

Das Projekt ist ein Beispiel dafür, dass die öffentlichen Behörden, zusammen mit dem Privatsektor und der Unterstützung der Bevölkerung, ein großes Projekt leiten können. Es integriert so die von der Europäischen Union gepriesenen Konzepte von ‚Governance‘ und Partizipation.

Tatsächlich, dank der Integration der Dimensionen Schulwesen und Forschung, unterstützt Belval-West die Lissabon- und Göteborgstrategie, und stellt eine exemplarische Funktionsmischung dar.

Dieses Projekt ist ein Meilenstein einer modernen Wissenschaftsgesellschaft und wird durch seine globale Gestaltung erlauben die Vision eines wirtschaftlich leistungsfähigen Europa herzustellen ohne die sozialen Interferenzen zu vergessen, die den Erfolg dieser aufwertenden Initiative zu sichern werden.



Die tiefgreifenden Veränderungen in der Stahlindustrie im Süden des Großherzogtums sind eine Herausforderung, der sich die Regierung von Luxemburg und die Stahlgruppe ARBED seit Mitte der 90er Jahre gemeinsam gestellt haben.

Ziel der gemeinsamen Bemühungen war von Anfang an, im Gesamtkontext der Landesplanung die Möglichkeit, neue Funktionen und neue Nutzungskonzepte für die freigebliebenen Gebiete so zu prüfen und zu planen, dass Lebensqualität und wirtschaftlicher Wohlstand der Region und generell des ganzen Landes nachhaltig garantiert und sogar verbessert werden.

Belval-Ouest war das erste Gebiet, für das agora einen Vorschlag zur Nutzbarmachung unterbreitete.

Mit Hilfe internationaler Experten beteiligte sich unsere Gesellschaft an einer intensiven und engen Konzertierung, bevor man gemeinsam zur Definition eines klaren, kohärenten, funktionellen und innovativen städtebaulichen Konzepts gelangte.

Diese Initiative trägt heute ihre Früchte. Belval-Ouest ist im Entstehen, und wird sich in den nächsten Jahren ständig weiterentwickeln.

Mit diesem Projekt wird eine Zukunftsvision vorgestellt, die den Menschen im Zusammenspiel mit seiner Umwelt respektiert. Es bietet den Investoren zahlreiche Gelegenheiten, ihre eigene Entwicklung in den Kontext einer leistungsstarken Wirtschaft einzubringen, die fest in der europäischen Dynamik verankert ist.

Mit dieser Broschüre laden wir Sie ein, das Projekt und die Möglichkeiten, die es Ihnen bietet, näher kennen zu lernen.

ETIENNE REUTER
PRÄSIDENT VON **agora**

JEAN-MARIE HALSDORF
INNEN- UND LANDESPLANUNGSMINISTER



DIE ZUKUNFT LIEGT IM SÜDEN

BELVAL-OUEST

GESTERN, HEUTE, MORGEN

Die Geschichte von Luxemburg und ganz besonders die des Minett, der südlichen Region, ist untrennbar mit der Geschichte des Stahls verbunden. Die Stahlproduktion, ein Synonym für Wachstum und Wohlstand, hat hier die Landschaften, die Städte und die Bevölkerung stark geprägt.

Ihre Entwicklung seit dem Beginn des letzten Jahrhunderts bereitete dem Großherzogtum den Weg in das moderne Zeitalter und ermöglichte es ihm, im Kreis der großen europäischen Wirtschaftsmächte eine Rolle ersten Ranges zu spielen.

Während dieses industriellen Abenteuers war und ist der Standort Belval bis heute auf Grund seiner hohen Produktivität, aber auch durch seine Fähigkeiten zur Innovation und zur Integration von technischen Entwicklungen stets ein Sinnbild für Dynamik.

Jüngstes und bestes Beispiel dafür sind der sanfte Übergang zur elektrischen Stahlproduktion seit 1994, und die Stilllegung der Hochöfen. Diese technische Entwicklung, die durch die wirtschaftliche Entwicklung notwendig wurde und die landestypische Fähigkeit zum Vorausdenken und zur Integration widerspiegelt, hat für den Süden und seine Bevölkerung nun ein neues Aufbruchssignal gegeben.



Versammlung der Mitglieder
der Wettbewerbsjury

Darstellung und Analyse
der verschiedenen Projekte
während des Wettbewerbs.



EIN STÄDTEBAULICHER REALISIERUNGSWETTBEWERB FÜR EIN PROJEKT MIT INTERNATIONALER TRAGWEITE

Der Standort Belval-Ouest erschien mit seinen 120 ha verfügbarer Fläche und seinen erhaltenen Industrieanlagen schnell als interessante und anspruchsvolle Alternative für die Ansiedlung und Entwicklung neuer Wirtschafts-, Kultur- und Wohnbauaktivitäten im doppelten Kontext eines starken nationalen Wirtschaftswachstums und einer ausgewogenen und gelungenen Landesplanungspolitik.

Vier Jahre Studien zu so verschiedenen Themen wie wirtschaftliche, soziale, städtebauliche und umweltspezifische Fragen haben dieses Potenzial bestätigt und es der Regierung erlaubt, die Erschließung des Standorts Belval-Ouest ab Mai 2000 in den Rang "allerhöchster Priorität" zu erheben. Durch einen im Jahr 2001 durchgeführten internationalen Städtebauwettbewerb erhielt der Standort seine künftigen Konturen.

DIE TEILNEHMER

ARTE CHARPENTIER ET ASSOCIÉS

PARIS

CLAUDE VASCONI ARCHITECTE

PARIS

JO COENEN & CO

MAASTRICHT

MACHLEIDT + PARTNER

BERLIN

SCHEMEL & WIRTZ

LUXEMBOURG

TANIA CONCKO

AMSTERDAM

STEIDLE + PARTNER

MÜNCHEN

TROJAN + TROJAN

DARMSTADT

Aktuelle Ansicht des Standorts
Belval-Ouest.



**EIN EHRGEIZIGES
VORREITERPROJEKT**

Als "richtungweisendes" Projekt entworfen, das für eine neue, zukunftsfähige Stadtplanung steht, wendet sich Belval-Ouest an alle. Investoren, Bewohner, Studenten, Besucher, Arbeitnehmer, Gewerbetreibende, jeder findet hier seinen Platz, seine Wohnmöglichkeiten, seinen Lebensstil und seine Geschäftschancen: eben seinen Grund, hier zu leben und sich hier wohl zu fühlen!



**AUSZUG AUS DER WÜRDIGUNG DURCH
DIE JURY (29.-30. NOVEMBER 2001).**

«Es handelt sich insgesamt um eine sehr eigenständige Arbeit von höchster Qualität. Dies betrifft sowohl die übergeordneten städtebaulichen und landschaftsplanerischen Aspekte als auch die vorgeschlagenen Detailausbildungen, welche einen sehr sensiblen Umgang mit ortstypischen Materialien belegen.»



Esch-sur-Alzette - Fußgängerzone



Sanem - Rathaus

**BELVAL-OUEST -
EIN RAUM FÜR ALLE**

Mit seinen unterschiedlichen Stadtvierteln bietet das vom Architekturbüro Jo Coenen & Co, Maastricht ausgearbeitete Projekt jedem zahlreiche Lösungen, deren Flexibilität und Vielfalt es gestattet, 7.000 neue Einwohner und 25.000 Tagesgäste aufzunehmen.

Die neue Siedlung mit einer maximalen entwickelten Bruttogeschossfläche (BGF) von nahezu 1,3 Millionen m² auf 69 ha Baugrund genießt aktive staatliche Unterstützung über ein wichtiges Dezentralisierungsprogramm für Verwaltungsfunktionen und die Initiierung eines ehrgeizigen Programms für wissenschaftliche Bildung, das in Zusammenhang mit der Errichtung der Universität von Luxemburg entwickelt wurde.

Mit seiner harmonischen Integration in das städtische Bild der Gemeinden **Esch-sur-Alzette**, mit 27.000 Einwohnern der zweitgrößten Stadt des Landes, und **Sanem**, das weniger als 20 km von der Hauptstadt entfernt liegt sowie seiner privilegierten Lage mit Zufahrtsstraßen und guter Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel bietet Belval-Ouest jedem eine große Anzahl von Einrichtungen, die ihn so zu einem Standort erster Wahl machen.



HOCHOFENTERRASSE

Pulsierende Insel mit Geist und Herz, Lebensmittelpunkt von Belval-Ouest:
Alles ist konzipiert, um Energien freizusetzen,
um ein Ventil für Kreativität und Initiative zu schaffen.



SQUARE MILE

Vom Boulevard Micheville bis zur Place des Cheminées:
ein Geschäftsviertel, das Raum zum Leben und Raum für Business bietet.



PARK BELVAL

Im Wechsel der Jahreszeiten gestaltet die Natur
die Farben und bestimmt ihren Rhythmus.



QUARTIER BELVAL

Ein Stadtviertel, in dem es viele Gründe gibt,
sich wohl zu fühlen.



Die urbane Verbindung zwischen
Esch-sur-Alzette und Sanem.



1908 → GABRIEL LIPPMANN ERHÄLT DEN NOBELPREIS FÜR PHYSIK
2002 → AM 14. NOVEMBER NIMMT DER REGIERUNGSAUSSCHUSS
DIE GRUNDSÄTZE DES GESETZENTWURFS ZUR GRÜNDUNG
DER UNIVERSITÉ DE LUXEMBOURG AN.

DIE HOCHOFENTERRASSE

DAS HERZSTÜCK...

EINE BEKANNTE SILHOUETTE – EIN NEUER KONTEXT

Die Hochofenterrasse, die von der schlanken Silhouette der beiden 90 m aufragenden Metallbauten beherrscht wird, ist Symbol der Erneuerung des Standorts Belval-Ouest.

Als erstes gestaltetes Viertel mit 27,6 ha Bauland bietet die Hochofenterrasse eine Gesamtkapazität von 560.000 m² BGF für die bauliche Entwicklung.

Für diesen außergewöhnlichen Rahmen, der sowohl eng mit der Geschichte des Großherzogtums verbunden als auch ein Zukunftsträger ist, hat sich der Staat Luxemburg entschieden. Er entwickelt ein ambitioniertes Investitionsprogramm, das vor allem auf die Schaffung von kulturellen Einrichtungen auf nationaler Ebene und auf die Förderung der wissenschaftlichen Bildung und der Forschung im Kontext der Errichtung der Universität von Luxemburg ausgerichtet ist.



Vorschlag, die Hochöfen
in das Stadtkonzept aufzunehmen.



Parallel zu diesem groß angelegten Projekt, dessen Gesamtkosten bis zur Fertigstellung in Höhe von fast einer Milliarde Euro liegen werden, wird das rund um das Prinzip eines Mix von Funktionen und Aktivitäten entworfene Viertel privaten Investitionen viel Platz einräumen.

Als Stadt der Wissenschaften und Kultur wird die Hochofenterrasse auf mehr als 100.000 m² den Unternehmen vielfältige Möglichkeiten zur Initiierung von zahlreichen geschäftlichen Aktivitäten bieten, etwas im Handel, im Freizeitbereich, und beim Aufbau eines vielfältigen Hotelangebots.

EIN EINZIGARTIGES ENTWICKLUNGSPOTENZIAL

Bis zum Jahr 2005 sollen hier mehrere öffentliche und private Programme, die bereits ausgearbeitet und angekündigt wurden, konkret umgesetzt sein.

Ausgangspunkt ist die von der Dexia Banque Internationale à Luxembourg für die Umsiedlung des Großteils ihrer Verwaltungsdienstleistungen bereits zugesagte Investition.

Die Planung eines Kinokomplexes in Verbindung mit einem Freizeitzentrum der neuen Generation ist ebenfalls bereits im Gange.

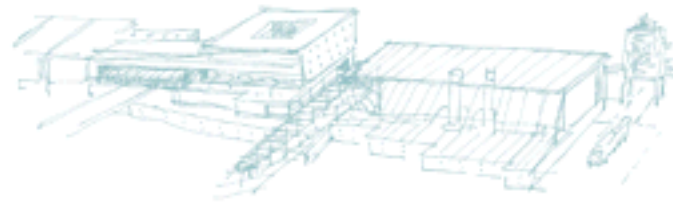
Gleichzeitig beginnt der Fonds Belval, eine öffentliche Einrichtung, die im Juli 2002 zur Realisierung des staatlichen Bauprogramms geschaffen wurde, mit seiner ersten Baustelle: die Rockhalle, ein großer Konzertsaal mit 6.200 Sitzplätzen.

Weitere Projekte sind in der Planung. Sie werden parallel zur Sicherung, Renovierung und kulturellen Aufwertung der erhaltenen alten Industriebauten verwirklicht, von denen die beiden Hochöfen und die beeindruckende "Gebälsehalle" die repräsentativsten und markantesten Elemente sind. Sie werden als Schaukasten für das künftige Centre National de la Culture Industrielle (Nationalzentrum für Industriekultur) dienen.

In diesem Viertel werden ebenfalls Gebäude errichtet, die Forschungs- und Versuchslabors, Hörsäle der neuen Universität von Luxemburg sowie ein Konferenzzentrum von mehr als 12.000 m² aufnehmen. In unmittelbarer Nähe wird ein neues Gebäude für die Nationalarchive errichtet, dessen Rahmen ein funktioneller Baukomplex bildet, der allen Benutzern, sowohl Forschern und Fachpersonen als auch Privatpersonen, offen stehen wird.



Ausschnitt der Raumplanung
der Hochofenterrasse
(Modell im Maßstab 1:500).



Studie einer perspektivischen Betrachtung
des "Stahlhof".



Stellen Sie sich heute den idealen Ort für die Hartnäckigkeit und die Kreativität eines Gabriel Lippmann vor. Einen Ort, an dem große Ideen aufkeimen können, der mit technischen und menschlichen Potenzialen ausgestattet ist, von denen Gabriel Lippmann nicht einmal zu träumen gewagt hätte. Ein Viertel, in dem man gut leben kann, und wo das Leben nach der Arbeit oder nach den Vorlesungen nicht einfach stillsteht.

Dieser Ort ist die Hochofenterrasse. Als eine intellektuelle Insel, als schlagendes Herz und vitales Zentrum von Belval-Ouest lädt Sie dieses Viertel ein, an seiner einzigartigen, durch die Hochöfen geprägten Atmosphäre teilzuhaben. Perfekt integriert und in Szene gesetzt sind sie Wächter der Erinnerung und gleichzeitig auch Wegweiser in die Zukunft.

Jedes Jahr entdecken zahlreiche Studenten und Wissenschaftler aus ganz Europa diese imposanten Silhouetten. Ob als Studenten an der Fakultät für Naturwissenschaften, für Technologie und für Kommunikationswissenschaft, oder als Praktikanten in den verschiedenen Forschungslaboratorien: sie teilen mit den Studenten und Forschern Luxemburgs die gleiche Begeisterung, den gleichen Willen zu verstehen, voranzuschreiten, ihre Zukunft in einer kulturell internationalen Umgebung ins Auge zu fassen.

Enthusiasmus, Willenskraft, das ist auch der Geist, der die ersten Privatinvestoren dazu geführt hat, sich an diesem Ort niederzulassen, um ihre Projekte in die Tat umzusetzen. Heute sind sie stolz auf ihre Wahl, zufrieden, dass sie ihre Entwicklung in einen Kontext gestellt haben, wo Austausch und Vielfalt Synonyme für Fortschritt, Innovation und wirtschaftlichen Erfolg sind.

Hier ist alles so angelegt, dass sich die Energien frei entfalten und Kreativität und Initiative ihren Ausdruck finden können. Gerade deswegen ist die Hochofenterrasse auch ein großartiger Ort zur Entspannung, für Kultur und Geselligkeit. Kinos, Gastronomie, Musik, Shopping - hier bieten sich alle erdenklichen Freizeitmöglichkeiten. Sie haben die Wahl. Soll es ein festlicher Abend sein, ein Musikereignis, eine Filmpremierre, ein Festspiel, eine Konferenz oder ein gemütliches Abendessen unter Freunden? Das Viertel wimmelt von Aktivitäten, von Ideen für Ihre Freizeit.



EIN EHRGEIZIGES ÖFFENTLICHES INVESTITIONSPROGRAMM ALS GARANT EINER OPTIMALEN ENTWICKLUNG.

Im Rahmen der allgemeinen Landesplanungspolitik hat die Regierung des Großherzogtums beschlossen, der Entwicklung des Standorts Belval-Ouest höchste Priorität einzuräumen.

Der Fonds Belval ist eine öffentliche Einrichtung, die speziell für die staatlichen Investitionen an diesem Ort geschaffen wurde. Er ist mit der Realisierung der Baumaßnahmen des Staates betraut. Der Schwerpunkt der staatlichen Aktivitäten liegt auf der Hochofenterrasse.

DAS ÖFFENTLICHE INVESTITIONSPROGRAMM DES STAATES

- DIE FORSCHUNGSZENTREN
 - Öffentliches Forschungszentrum Henri Tudor (CRP-HT)
 - Öffentliches Forschungszentrum Gabriel Lippmann (CRP-GL)
 - Öffentliches Forschungszentrum für Gesundheitsfragen
 - Zentrum für Studien über Bevölkerung, Armut und sozioökonomische Politik CEPS/INSTEAD
 - Virtuelles Wissenszentrum über Europa (CVCE)
- DAS STAATLICHE INTERNAT
- DAS NEUE LYCEE TECHNIQUE VON BELVAL-OUEST
- DAS SPORTZENTRUM
- DIE NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT LUXEMBURG
 - Universitätszentrum Luxemburg (CUNLUX - Naturwissenschaften)
 - Institut Supérieur de Technologie (IST)
 - Das Zentrum für Postgraduiertenausbildung
 - Das Konferenzzentrum
- DAS NATIONALE ZENTRUM FÜR INDUSTRIEKULTUR
- DIE UNTERNEHMEN DER NEW ECONOMY (Bürogemeinschaften für Existenzgründer)
- STAATLICHE VERWALTUNGSBEHÖRDEN
- DIE STAATSARCHIVE
- DAS MUSIKZENTRUM (Rockhalle)
 - 2 Säle, die 500 bzw. 4.000 Zuschauer empfangen können

VORRANGIGE PROJEKTE

- DAS MUSIKZENTRUM (Rockhalle)
- STABILISIERUNG DER HOCHÖFEN
- 1. VERWALTUNGSGEBÄUDE
- LYCEE TECHNIQUE VON BELVAL-OUEST
- FORSCHUNGSZENTRUM
- DAS KONFERENZENTRUM
- DIE STAATLICHEN ARCHIVE
- DIE GEBLÄSEHALLE



FREIZEITZENTRUM - FÜR JEDEN ETWAS

Der Kinokomplex befindet sich in unmittelbarer Nähe der Rockhal und des Bahnhofs. Der Komplex bietet jedoch viel mehr als nur Kinos. Es ist ein richtiges Freizeitzentrum mit Restaurants, Bistros, Freizeiteinrichtungen wie Bowlingbahnen, kurz gesagt einfach mit allem, was Spaß macht. Hier dreht sich alles um Ihre Freizeit.



Open Air Konzert am Standort Belval-Ouest (23. Juni 2002).

Das zukünftige Dexia BIL Gebäude auf der Hochofenterrasse.



DIE Dexia BIL BAUT IN BELVAL-OUEST IHREN NEUEN VERWALTUNGSSITZ.

Die Dexia Banque Internationale à Luxembourg hat beschlossen, einen Großteil ihrer Verwaltungsdienste auf die Hochofenterrasse umzusiedeln, um ihr Immobilienvermögen zu optimieren und zu rentabilisieren mit der Umsetzung eines Immobilienkomplexes von 60.000 m² innerhalb von 10 Jahren.

Das erste Gebäude, das in der 1. Phase aus einem 73 m hohen Turm mit 18 Stockwerken und einer Nutzfläche von 20.000 m² besteht, wird hier bis 2006 fertig gestellt sein. Das von den Architektenbüros Claude Vasconi (Paris) und Jean Petit (Luxemburg) entwickelte Projekt, das im April 2002 aus einem Wettbewerbsverfahren als Sieger hervorging, gibt dem Standort einen starken architektonischen Impuls. Es unterstreicht das Vertrauen, das die Dexia Banque Internationale in die Zukunft von Belval-Ouest setzt.



Der Turm der Dexia BIL, Blick vom Square Mile.





SQUARE MILE

EIN GESCHÄFTSZENTRUM - EIN OFFENER ORT

- 
- 1970** → DER WERNER-PLAN SCHLÄGT DIE EINFÜHRUNG EINER EINHEITLICHEN EUROPÄISCHEN WÄHRUNG ZUM ENDE DES JAHRZEHNTS VOR.
- 2002** → DER EURO WIRD ALS EINHEITLICHE WÄHRUNG VON 12 EUROPÄISCHEN STAATEN EINGEFÜHRT.

EIN WICHTIGES GESCHÄFTSZENTRUM

Mit seinen 20 ha Baugrund wurde das Viertel Square Mile als städtebauliche Erweiterung der Hochofenterrasse entworfen, mit der es direkt durch den Boulevard Micheville verbunden ist. Als Geschäftszentrum von Belval-Ouest bietet dieses Viertel dank seiner Anordnung in Cluster und seiner Kapazität von etwa 500.000 m² Bruttogeschossfläche eine große Vielfalt an Standortlösungen und baulichen Entwicklungsmöglichkeiten. Hier sind die städtebaulichen Prinzipien auf Urbanität und Vielfalt ausgerichtet.



Aktuelle Ansicht
des zukünftigen
Stadtviertels.

Square Mile,
Blick von den Hochöfen



EIN STARKER CHARAKTER

Die wichtigsten Qualitätsmerkmale:

- das Vorhandensein von zahlreichen öffentlichen Räumen in Form von größeren und kleineren Plätzen
- die aktive Einbindung der Zeugen der Vergangenheit, die um Wasserbecken und Wege gruppiert sind und den Ort prägen,
- Förderung der Verwendung unterschiedlicher Materialien und innovativer Baulösungen
- die Schaffung einer prägnanten Stadtsilhouette
- die Priorität der Sicherheit des Verkehrs für alle Teilnehmer sowie die unterirdische Anordnung des ruhenden Verkehrs.



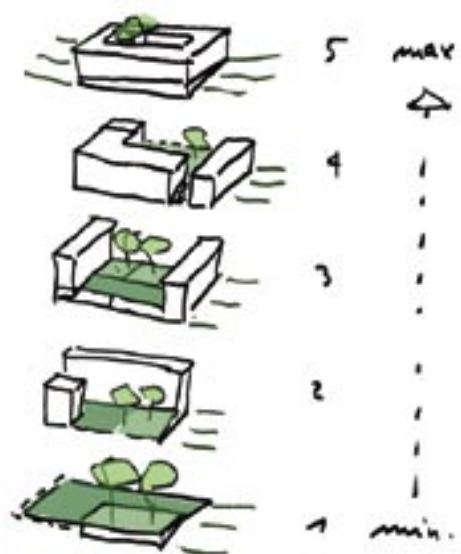
WOHNEN, ARBEITEN UND LEBEN

Als Zentrum für Arbeit und Geschäftsleben bildet das Viertel Square Mile jedoch auch Lebensraum für den Alltag seiner Bewohner.

Das Viertel, das hauptsächlich durch seinen geschäftlichen Charakter geprägt ist, umfasst auch ein komplettes Angebot an Büroflächen. Es wendet sich ebenso an anspruchsvolle, potenzielle Bewohner, die gerne die Ästhetik und die Atmosphäre einer zukunftsorientierten Stadt mit allen ihren Einrichtungen genießen wollen. Mehr als 20% der Fläche sind dem Bau von Wohnungen vorbehalten. Gleichzeitig wird das Standortbild idealerweise von Geschäften in rhythmischen Abständen entlang der Straßen und Avenuen geprägt.

Rhythmus, Mix, Vielfalt - Square Mile will Maßstäbe setzen. Als ein Ort, der für Erfindungsreichtum und Innovation wie geschaffen ist, bietet seine Entwicklung rund um Zeugen der Vergangenheit eine große architektonische Freiheit, wie auch eine breite Palette von Alternativen für die Wahl der Maße, der Höhen und der baulichen Lösungen.

Gerade in dieser großen Freiheit können sich alle Talente individuell ausdrücken.



Sie sind in Ihrem Büro, vielleicht planen Sie eine Besprechung oder eine Besorgung? Vielleicht wollen Sie sich etwas entspannen und ein wenig spazieren gehen, ohne besondere Pläne und ohne ein spezielles Programm. Vielleicht sind Sie ein Stadtbewohner, der nirgendwo anders wohnen möchte als mitten im Zentrum. Es ist 8 Uhr morgens, es ist Mittag, es ist 19 Uhr. Square Mile ist immer voll Leben, und Sie sind hier überall zu Hause. So ist der Square Mile.

8 UHR

Vom Boulevard Micheville bis zum Platz der Schornsteine stellen die Bauwerke ihre bunten Fassaden zur Schau. Kühne Moderne, Klassizismus, die Landschaft ist vielfältig. Hier der Charme eines kleinen Platzes, etwas weiter die Esplanade der Schornsteine. Ihr Büro ist zwei Schritte weit entfernt. Heute ist schönes Wetter. Die Mittagsstunde genießen Sie auf der Terrasse. So ist der Square Mile.

18 UHR

Ihre Besprechung ist gut gelaufen. Sie sind darauf stolz. Sie haben Grund, sich zu freuen. Ihre Partner sind zufrieden, dass man sich so schnell treffen kann. Nachdem sie sich entschieden haben, sich Ihnen anzuschließen und dieses Viertel als Standort zu wählen, haben sich Ihre geschäftlichen Beziehungen stark verbessert. Ihre Ideen setzen sich durch, Ihre Geschäfte laufen. So ist der Square Mile.

19 UHR

Bevor Sie nach Hause gehen, suchen Sie noch kurz ein Blumengeschäft auf, um ein Willkommensgeschenk für Ihre Freunde zu kaufen, die Sie für heute Abend zum Essen eingeladen haben. Ihre Freunde haben gerade ein neues Appartement im sechsten Stock mit Blick über das weite Land und über den Park Belval bezogen. Ihr Bekanntenkreis wächst von Tag zu Tag. So ist der Square Mile.





PARK BELVAL

DIE GRÜNE LUNGE VON BELVAL-OUEST

1930 → DAS WASSER DER BELVAL-QUELLE WIRD IN FLASCHEN
ALS MINERALWASSER VERKAUFT.
2008 → DER PARC BELVAL ÖFFNET SEINE PFORTEN FÜR DIE ÖFFENTLICHKEIT

ATMEN SIE TIEF EIN, SIE SIND ZU HAUSE

Als umfangreiches und innovatives Projekt bietet Belval-Ouest Perspektiven und Visionen, die die städtebauliche Entwicklung der Zukunft beeinflussen können - nicht nur in Luxemburg.

In diesem Zusammenhang waren der Platz des Menschen und seine Beziehungen zu seiner natürlichen Umwelt Gegenstand intensiver Überlegungen und engagierter Diskussionen, die sich mit allen Protagonisten des Projekts über zahlreiche Jahre hingen. Die Antwort, die hier gefunden wurde, ist exemplarisch, sie hat ihre Entwickler dazu geführt, den Dimensionen und der Qualität der Naturflächen im Gesamtkontext der Bebauung eine große Wichtigkeit beizumessen.

Diese Antwort ist der Park Belval. Der Park, der sich über eine Länge von fast 2 km erstreckt, wurde als ganzheitliche Entwicklung konzipiert, die als Bindeglied zwischen den verschiedenen Standortbereiche dient. In seiner vielfältigen Strukturierung und Anordnung bietet er viel Raum für Geselligkeit, Entspannung, Freizeit und Kommunikation für alle seine Nutzer, für Besucher und die Bewohner von Belval.

Mit seinen 33 ha Wasser- und Grünflächen bedeckt der Park 30% der Gesamtfläche des Areals. Abgesehen von seinen Ausmaßen spielt er auch eine äußerst aktive Rolle in der urbanen Funktionalität und Qualität von Belval-Ouest.



Das natürliche Element, wesentlicher Bestandteil des Raumplanungsprojekts.



Der Parc Belval.



WASSER UND NATUR

Hier zeigt die Natur durch die Allgegenwart des Wassers ihre ganze Vielfalt. Im Verlauf der Jahreszeiten verändern sich die Farben im Rhythmus der Natur.

Der Park Belval, ein dynamisch inszenierter Ort voller Leben, ist der ideale Rahmen für zahlreiche Gemeinschaftsaktivitäten. Der Bau des neuen Technischen Lyzeums von Sanem, der regionale Sportkomplex, der dort errichtet werden soll, die Realisierung von weitläufigen Fuß- und Fahrradwegen, auf denen Fußgänger und Radfahrer demnächst sicher von einem Ort zum anderen gelangen können, illustrieren die vielseitige Erschließung dieses Standorts.

Belval ist ein Treffen mit der Natur.



Der Park als Verbindungsglied zwischen allen Stadtvierteln.



Der blaue Strom der Städte, das Konzept der "Wassertreppe".



UNSER PICKNICK IM PARK BELVAL

Heute hat Mama uns gesagt, dass sie morgen bis 16 Uhr arbeiten wird. Würden wir noch in unserem alten Haus wohnen, dann wären unsere Eltern sicher besorgt, uns alleine zu lassen, auch wenn es nur für kurze Zeit ist. Aber zum Glück sind wir nach Belval-Ouest gezogen. Meine kleine Schwester hat sofort vorgeschlagen, ein Picknick zu machen. Mama hat gesagt: "Klasse, da können wir auf dem Rasen am Rand des Wassers essen". Papa, der eine sehr flexible Arbeitszeit hat, hat gesagt, er wird uns von der Schule abholen, weil sie ja ganz in der Nähe ist.

Am Tag darauf hat er auf uns vor dem Schultor gewartet, mit dem Picknick in einem Korb. Wir haben Mama im Park Belval getroffen, wo auf uns schon die Holztische warteten. Wir haben uns einen Tisch am Rand des Wassers ausgesucht. Wir waren nicht allein, andere Familien sind auf die gleiche Idee gekommen, und ich habe viele Spielkameraden getroffen.

Am Nachmittag haben wir das neue Schwimmbad von Belval besucht. Papa ist mit uns mitgekommen. Er hat sich dann in die Sonne gelegt. Am Abend hat sich die ganze Familie bei meiner kleinen Schwester für die gute Idee bedankt.

Papa hat uns versprochen, dass wir bald wieder Picknick in Belval machen werden.





QUARTIER BELVAL

LEBEN SIE IM GRÜNEN!

Wohnen im Einklang mit
der Umgebung.



BELVAL NORD

Das Quartier Belval Nord erstreckt sich an einem sanften Abhang über die ganze Länge des Wasserlaufs. Seine Hanglage macht es zu einer privilegierten Wohngegend, in der Ruhe und Natur allgegenwärtig sind. Wohnungen, Häuser oder Reihenhäuser - zahlreiche architektonische Alternativen werden hier angeboten, um auf die Nachfrage des Marktes zu reagieren.

LEBENSRAÜME - RÄUME ZUM LEBEN

Belval-Ouest ist nicht nur ein Ort für Arbeit, Kultur, Forschung und Lehre, Freizeit und Entspannung, sondern auch ein Ort, an dem man harmonisch leben kann, und der Zugang zu allen Einrichtungen einer modernen Stadt bietet. Das ist das einfache Prinzip, nach dem das Quartier Belval entworfen ist. Direkt angeschlossen an das Zentrum der Ortschaft Belvaux, dessen Formen es ergänzt und dessen bestehende Strukturierung es respektiert, beruht das Quartier Belval auf der Schaffung von zwei verschiedenen Vierteln, die untereinander durch den Wasserlauf verbunden sind, der den Ort inspiriert und belebt.



Studie über die
architektonischen
Konzepte.



2002 → "DIE GRUNDELEMENTE DES WOHNENS WAREN
UND SIND DAS LICHT, DIE LUFT UND DIE NÄHE ZUR NATUR"
ROLO FÜTTERER (ENTWICKLUNGSORIENTIERTER STÄDTEPLANER)



Einen Bauplatz finden, im Süden wohnen. Darauf musste man kommen. Die Idee setzt sich durch. Das ist jetzt für jeden Lebensstil möglich. Die Vielfalt der Wohnlösungen, die in Belval angeboten werden, ist überaus attraktiv. Appartements, Häuser, Reihenhäuser, alle denkbaren Variationen sind verfügbar, vom kleinsten bis zum größten Bauvolumen, zur Miete oder als Eigentum. Es ist gut, eine Lösung wählen zu können, die genau zur eigenen Lebensart passt.

Die Umgebung des Viertels ist einfach außerordentlich. Ausgedehnte unbebaute Flächen, eine harmonische Natur, natürliche Geselligkeit, moderne kulturelle und soziale Einrichtungen, ein vielfältiges Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln, die allen Ansprüchen an Mobilität gerecht werden, das ist das Angebot, das das Quartier Belval bietet. Und das alles steht Ihnen zur Verfügung.

Belval, das ist auch der ganze Charme, der von einem Viertel ausgeht, in dem man seine Einkäufe zu Fuß erledigen kann, in aller Ruhe, wo sämtliche Dienstleistungen leicht erreichbar sind, und wo man seine Nachbarn noch kennt.

Belval lädt Sie ein.

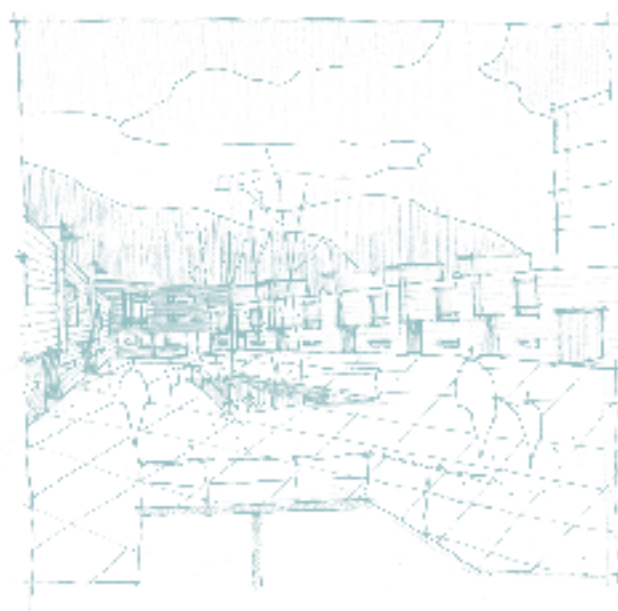


Der Mensch im Mittelpunkt des Projekts.



BELVAL SÜD

Das Quartier Belval Süd, das dichter besiedelt ist, beruht auf einem Konzept von Nutzungsmischung. Direkt an das Verwaltungszentrum von Belvaux anschließend, eröffnet seine charakteristische Dreiecksform eine weite Perspektive auf den Park und auf naturbelassene Landschaften. Belval-Süd als lebhaftes Viertel sieht seine Entwicklung natürlich in der Logik eines städtischen Quartiers. Alle Dienstleistungen und Geschäfte sind hier unter diesem Gesichtspunkt integriert, wie auch die Gesamtheit von Funktionen und sozialen Einrichtungen, die für ein optimales Funktionieren notwendig sind. Vielfalt und Qualität der verschiedenen Wohnbaulösungen, wie auch das Vorhandensein von Flächen, für die Handwerksaktivitäten sowie kleine und mittlere Betriebe (KMU), tragen dazu bei, dem Viertel eine Seele und einen starken Charakter zu verleihen, der Tradition und Moderne vereint. Durch seine großzügigen Abmessungen bietet das Quartier Belval zahlreiche Wohnmöglichkeiten und somit verschiedene Lebensstile.



Vielfalt der Formen, Größen und Stile.



Dieses Konzept ist der Vorreiter eines neuen urbanen Modells, das sich der Perspektive und den Prinzipien einer nachhaltigen Entwicklung verschrieben hat. Das Projekt Belval-Ouest ist Träger von starken Werten, unter denen der Respekt vor dem Menschen und seiner Umwelt besonders herausragt.

Konzept und Entwicklung beruhen somit auf einer Kombination von elf Kriterien, auf die sich agora in enger Abstimmung mit den zuständigen Gemeinden und den staatlichen Stellen Luxemburgs sowie mit kompetenten Fachleuten aus dem Bereich des städtebaulichen Rechts, bei der Realisierung stützt.

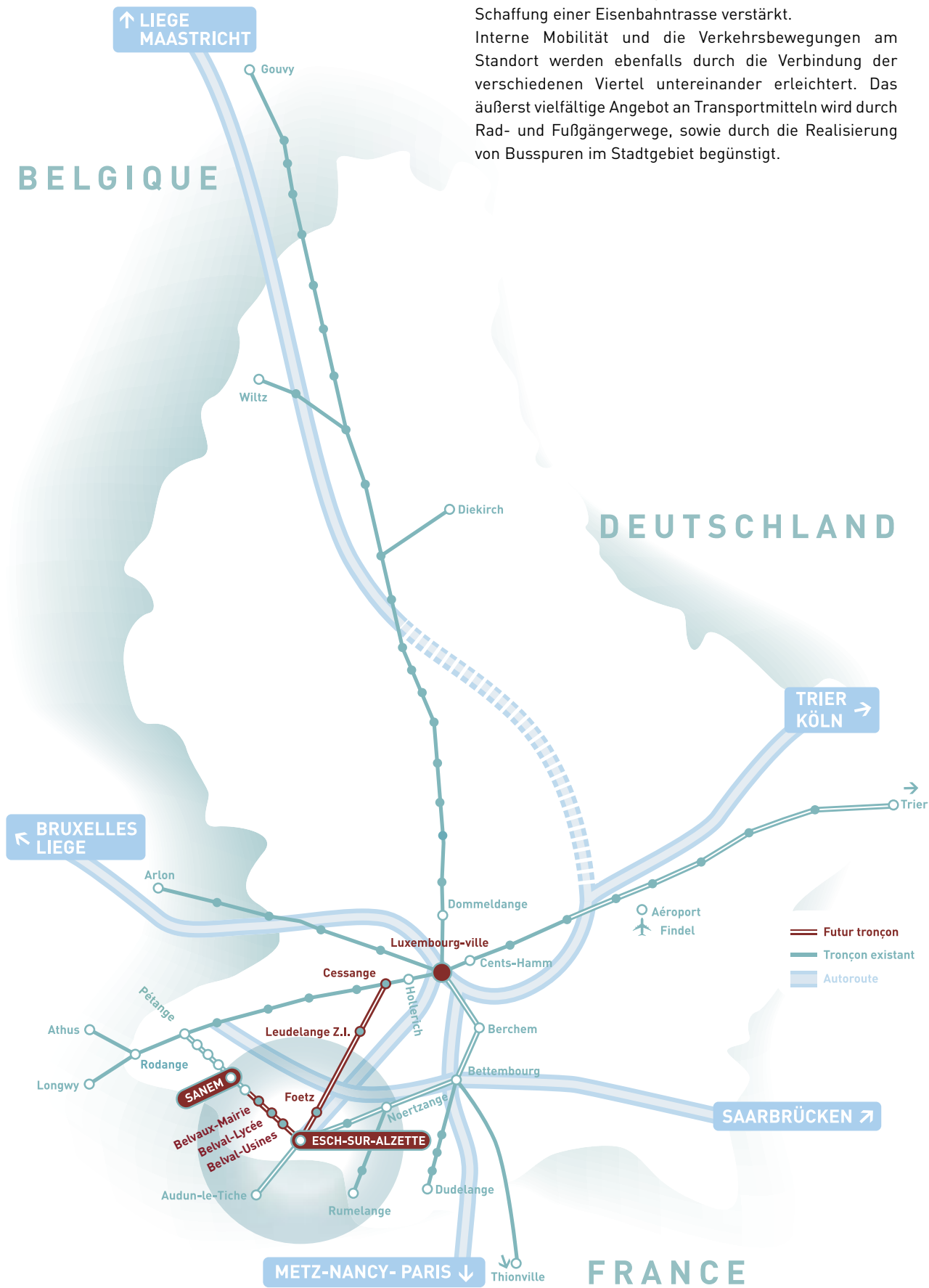
11 KRITERIEN

- Vielfalt
- Vereinfachte Orientierung
- Prinzip der kurzen Wege
- Enge Verbindung von Baustrukturen und freien Flächen
- Einzigartiger und unverwechselbarer Charakter
- Entwicklungskapazitäten
- Attraktivität
- Nachhaltige Bauweise und nachhaltige Energieversorgung
- Ökologie
- Einbindung der Verkehrs- und Landesplanung
- Sicherheit

VERKEHRSMITTEL

Das Anliegen eines nachhaltigen Städtebaukonzepts, das Mensch und Zeit in den Mittelpunkt des Denkens und Handelns stellte, führte alle Projektpartner logischerweise zur Entwicklung einer Vision für das Verkehrswesen, das den öffentlichen Transport und alternative Verkehrsmittel als Ergänzung zu individuellen Lösungen fördert.

Das Konzept zur Mobilität sieht ein enges Netz der Verkehrsträger und eine optimale Zugänglichkeit und Erreichbarkeit der Verkehrsinfrastrukturen vor. So werden parallel zur Autobahnverbindung zwischen Luxemburg-Stadt und Esch-sur-Alzette, die ihre natürliche Verlängerung durch einen direkten Anschluss an den Standort Belval-Ouest und eine direkte Anbindung an das französische Netz finden wird, die Verbindungen zur Hauptstadt und zum regionalen Verkehrsnetz durch die Schaffung einer Eisenbahntrasse verstärkt. Interne Mobilität und die Verkehrsbewegungen am Standort werden ebenfalls durch die Verbindung der verschiedenen Viertel untereinander erleichtert. Das äußerst vielfältige Angebot an Transportmitteln wird durch Rad- und Fußgängerwege, sowie durch die Realisierung von Busspuren im Stadtgebiet begünstigt.



VERANTWORTLICHER HERAUSGEBER: agora
GRAPHISCHE VERWIRKLICHUNGEN: WWW.CONCEPTFACTORY.LU
TEXTE: agora, WWW.CONTEXT.LU
FOTOS: IMAGE BANK, TONY STONE, FOODPIX, STUDIO FRANK WEBER,
CONCEPT FACTORY, RAOUL SOMERS, ROMAIN GIRTGEN (CNA),
PHOTOTHEQUE DE LUXEMBOURG (COLLECTION MARCEL SCHROEDER).
ILLUSTRATIONEN UND MODELLE: BURO JO COENEN ET BURO LUBBERS,
BUREAUX D'ARCHITECTURE CLAUDE VASCONI / JEAN PETIT,
ATELIER D'ARCHITECTURE JIM CLEMES. ERIC DUBOSC & MARC LANDOWSKI, ARCHITECTES.



Projet co-financé par l'Union Européenne



SOCIETE DE DEVELOPPEMENT

agora S.A R.L. ET CIE, SECS

SITE DE BELVAL

BP 352 L-4004 ESCH-SUR-ALZETTE

GRAND-DUCHE DE LUXEMBOURG

TEL.: +352 26 53 44

FAX: +352 26 53 44 44

www.agora.lu

info@agora.lu